Luzerner Tagblatt.

Abonnements:

	jährlich.	6 Monate.	3 Monate.
für Luzern zum Abholen:	Fr. 10.	Fr. 5.	Fr. 2. 50.
für die übrige Schweiz:	„ 12.	„ 6.	„ 3. 20.

Vierundzwanzigster Jahrgang.

Inserate:
die einspaltige Petit-Zeile oder deren Raum 10 Cts.
für Wiederholungen . . . . . 8 „
Inserate von 3 Zeilen und weniger . . . 30 „

Donnerstag, Nro. 234 den 26. August 1875.

Kirchliche Gedächtnißfeier
in Beggenried
für Hrn. Jos. Müller-Unterfinger sel.
Siebenter: Freitag den 27. August
Morgens 7½ Uhr. [8620

Anzeigen.

Offene Lehrstellen.

Zur Wiederbesetzung werden anmit ausgeschrieben:
Schangnau: Oberschule,
„ Unterschule (bloß Winterkurs) und
Trieugen: Bezirksschule.
Anmeldungen auf diese Stellen nimmt bis zum 5. September nächsthin entgegen
Luzern, den 25. August 1875.
Die Kanzlei des Erziehungsrathes.
8634¹]

Ausschreibung.

Es werden für die Ausbildung zum Telegraphendienste folgende Lehrlingsstellen im Kreise Olten ausgeschrieben:
3 Stellen in Basel,
1 „ „ Delsberg,
4 „ „ Luzern,
2 „ „ Olten,
1 „ „ Zofingen.
Die Bewerber auf diese Volontärstellen haben ihre Anmeldung schriftlich und portofrei unter Beilegung von
a) einem Altterszeugniß,
b) „ Sittenzeugniß,
c) Zeugnissen über den bisherigen Bildungsgang
bis zum 10. September 1875 der Telegraphen-Inspektion des III. Kreises Olten einzureichen, welche auf Verlangen weitere Auskunft ertheilen wird. [8635¹

Liegenschafts-Pacht.

Der Pacht folgender dem Bürgerspitale und der Sentlanstalt von Luzern angehörigen Güter wird anmit auf Mitte März 1876 für 6 Jahre zur freien Bewerbung an öffentliche Steigerung ausgeschrieben:
1. **Hinterschlund,** haltend zirka 13½ Jucharten Land mit Haus und Scheune in der Gemeinde Kriens.
2. **Lehnhof,** haltend zirka 116 Juch. offenes Land mit Haus und Scheune in der Gemeinde Kriens.
3. **Udelbodenhof** in der Gemeinde Littau.
Die Pachtsteigerung wird **Dienstag den 31. August** Nachmittags 2 Uhr auf der Kanzlei des Ortsbürgerrathes im Waisenhaus stattfinden, wo inzwischen die Steigerungsbedingungen und Pachtbriefe eingesehen werden können.
Luzern, den 16. August 1875.
Namens des Ortsbürgerrathes,
Der Präsident:
Zünd-Meyer.
Der Oberschreiber:
8410²] G. Auchlin.

Bekanntmachung.

Den Korporationsbürgern von Willisau-Stadt wird anmit zur Kenntniß gebracht:
1) daß gemäß der §§ 79 bis 83 des Reglementes die ledig gefallenen Land- und Geldgenußtheile **Mittwoch den 1. September** Nachmittags 1 Uhr im Bürgersaale dahier reglementarisch vertheilt werden. — Diejenigen Bürger und Wittwen, welche Anspruch auf Antritt oder Tausch eines Geld- oder Landtheiles zu machen berechtigt sind, werden hiemit aufgefordert, entweder persönlich zu erscheinen oder sich durch Bevollmächtigte mit amtlich legalisirten Vollmachten vertreten zu lassen;
2) daß nach § 71 des Reglementes das Geld-Aequivalent des Loosholzes pro 1876 auf Fr. 150 bestimmt ist und zum Bezuge auf 1. März verfällt.
Willisau, den 23. August 1875.
Rms. der Korp.-Verwaltung,
Der Präsident:
Stürmlin.
Der Aktuar:
8651¹] J. A. Beyer.

Ausschreibung.

Die Gemeinde Rothenburg ist im Falle, in das Schulhaus folgende Anschaffungen zu machen:
a. in die drei Schulstuben drei neue große Cylinderöfen;
b. in die Bezirksschule ein Dutzend neue Schulbänke. Das Modell kann bei Hrn. Bezirkslehrer Gretler in da eingesehen werden.
Allfällige Angebote für die eine oder andere Arbeit sind schriftlich bis und mit dem 5. September künftig bei dem Unterzeichneten zu machen, wo auch die weitern Verpflichtungen entgegengenommen werden können.
Daselbst sind auch drei große Kachelöfen zum Abbrechen zu verkaufen.
Rothenburg, den 23. August 1875.
Der Gemeindeammann:
8601²] **Jos. Ottiger.**

Liegenschafts- und Fahrhabsteigerung.

Mit Bewilligung und unter Aufsicht des Gemeinderathes Großwangen läßt Dr. Siegfried Achermann zu Großwangen, Curator der Massa des in Siegerswil verstorbenen Konrad Achermann sel. **Montag den 30. August** nächsthin Abends zur gewohnten Zeit in der Linde zu Großwangen die vom Erblasser besessenen Liegenschaften einer öffentlichen und freiwilligen Steigerung aussetzen, enthaltend:
An Bauten:
Haus, Scheune, Schweinställe aneinander und Antheil Speicher.
An Land und Wald:
1. Baumgarten, Spitzmätteli sml. Riedli, das obere Bühl und Weidli, alles aneinander gelegen Juch. 22
2. Den obern Baumgarten „ 3
3. Ein Stück Wald im Gallmet „ 3⅝
Summa Land und Wald Juch. 28⅝
Dienstag den 31. August nächsthin von Morgens 8 Uhr an werden beim Wohnhause des Verstorbenen folgende Fahrhaben versteigert, als:
5 Kühe, 2 Rinder, 1 jähriger Ochse, 1 Abbruchkalb, 2 Mutterschweine, 4 junge Schweine, 2 Wagen, 1 Pflug, Eggen, mehrere Fässer, Sägen, Aexte, Sticke, Hehle, Sensen, 1 Walze, 1 Bremse, 4 Bäume tannene Laden; ferner: 3 Betten, 2 Hantränge, 1 Schrank, Kleider, Tische und Stühle, Tableaux, 1 Wanduhr, 3 eiserne Hafen, 2 Pfannen, 2 Kessel, irdenes Geschirr, nebst noch vielen andern hier nicht genannten Haus- und Feldgeräthschaften.
Die auf die Liegenschaften bezüglichen Rechte, Beschwerden und Schuldverhaftungen und die dabergen Steigerungsbedingungen können inzwischen auf dasiger Gemeinderathskanzlei eingesehen werden.
Großwangen, den 6. August 1875.
8076²] **Die Gemeinderathskanzlei.**

Liegenschaftssteigerung.

Unter gemeinderäthlicher Aufsicht läßt Dr. Johann Bucher nächstkünftigen **Donnerstag den 26. August** von Abends 7 Uhr an im Dreikönigenwirthshause zu Entlebuch öffentlich und freiwillig versteigern:
1. Die an der Eisenbahnstation Entlebuch liegende Entlemühle, bestehend in einem gut gebauten Wohnhaus, einem soliden Mahlwerk, dieses enthaltend vier Mahlgänge, eine Bütteerei, Rondle, Sprenaufzug und alles zu einer vollständigen Mühle Erforderliche, gut und nach neuerer Konstruktion erstellt. Ferner ein allein stehendes Bäckereigebäude, eine Scheune, ein Speicher, Mattland und ein Stück gut besetzter Wald. Zum Betrieb der Mühle ist unter allen Umständen das ganze Jahr genüglich Wasser vorhanden. Hiefür sind angeboten Fr. 38,450.
2. Das Pfisterei-Gebäude im untern Dorf Entlebuch, enthaltend zwei Kramladen, zwei Wohnstuben, zwei Küchen und viele Schlafzimmer; ferner ein geräumiges Holzhaus und ein Garten. Hiefür sind angeboten Fr. 16,030.
3. Acht Jucharten besten Torf- oder Mählandes auf dem Mettelimoos. Zu jeder beliebigen Jahreszeit kann ungehindert zu- und weggefahren werden.
Hiefür ist pr. Klafter angeboten 1 Fr.
Die Bedingungen können inzwischen auf der Gemeinderathskanzlei Entlebuch eingesehen werden.
Entlebuch, den 20. August 1875.
8557²] **Die Gemeinderathskanzlei.**

Fahrhabsteigerung.

Mit gehöriger Bewilligung und unter amtlicher Aufsicht werden bei der Waisenanstalt in oder Zg zu Rotkreuz **Donnerstag den 2. September** künftig von Morgens 8 Uhr an folgende Fahrhaben gegen baare Bezahlung einer öffentlichen und freiwilligen Steigerung ausgesetzt:
4 aufgerüstete Schlafbetten, 3 Kleiderschränke, 3 Hantränge, 2 mit Auszug, Tische, Stühle, Sessel, 1 Kasten, 1 Küchengeräthe, 1 Stockuhr, 2 Eisenofen, 1 Gewandteil, 1 Lampe, 3 Pfannen, Melchtern; ferner: mehrere Hemder, Lingen und Kleider, nebst noch vielen hier nicht benannten Gegenständen mehr.
Rotkreuz, den 23. August 1875.
Der Gemeinderathspräsident:
J. Achermann.
Der Gemeinderathsschreiber:
3652¹] Jos. Zimmermann.

Fahrsteigerung.

Donnerstag den 2. September von Mittags 12 Uhr an läßt Unterzeichneter freiwillig zirka
300 Saum Most- u. Einlegfässer (die meisten mit Eisen gebunden) an eine öffentliche Verkaufssteigerung bringen. Zahlungsbedingungen günstig.
Altikon (im Freiamt),
den 24. August 1875.
8553¹] **Jos. Kaufmann,** Wirth.

Auffrischung eines unterm 9. Juli 1861 in Nr. 50 des Kantonsblattes erlassenen
Verbotes.

Auf Verlangen des Hrn. Gottfried Troller in Luzern wird hiemit alles Betreten und Fahren über **Dinhmühle-Land und Wald** in der Gemeinde Littau für Nichtberechtigte bei einer Strafe von 15 Fr. **amtlich verboten.**
Littau, den 9. Juli 1861.
Der Gerichtspräsident
von Kriens und Malters:
8540¹] Sig. **Jost Fuchs.**

Hitzkircher-Verein!

Außerordentliche Versammlung
heute Donnerstag den 26. August Abends 8 Uhr **im Schützengarten.**
8636] **Der Vorstand.**

Kursblatt

über **Antheilsloose** mit **Ziehungslisten,** jeden **Freitag** erscheinend. — Abonnementspreis bis 31. Dezember 1875 Fr. 2. — Ein Exemplar wird nach Wunsch franco zugesandt.
(H-2917-L)
J. Cuttlond, Geldwechselgeschäft,
8637¹] **Lausanne.**

8621¹] **Bin aus dem Militärdienste zurückgekehrt.**
Ruswil, 24. August 1875.
S. Stocker, prakt. Arzt.

Frz. Jos. Zihlmann,
Binden-Fabrikant,
in Sursee,
hält stetsfort folgende Artikel:
Vorfallbinden mit Pessarien, Binden für schwangere Frauen, flanellene Binden für Herren, Elastique-Band von verschiedenen Farben und Breiten, Douchescläuche, Wasserpumpen, Spritzen- und Mildpumpen mit und ohne Glas, Mutterrohr und Clistirrohr, Brustsäugchen-Kabeler, Perchla-Papier Nr. 1 und 2, Beutelträger, einfache und doppelte wasserdichte Unterlagen, Colporinter mit und ohne Hahn, Luftkissen, Urinhalter für Männer am Tage und solche für die Nacht zu tragen, zinnene Spritzen, Mutterspiegel, Clektappen, Brustsauger ꝛc.
Reparaturen werden schnell und pünktlich besorgt. [8281¹

8313¹] **Zu verkaufen:** Ein kleiner **Hobel** mit **Trebbank** nebst schönem **Werkzeug** für Schreiner, Drechsler, Schnitzler und Graveure; ferner mehrere **Flinten;** bei **Frau Müller,** Nr. 142, innere Weggisgasse, neben dem „Meienreisli".

Jura-Bern-Luzern-Bahn.

Mit dem 1. September 1875 wird auf dem ganzen schweizerischen Eisenbahnnetze ein neues Reglement und Tarif für Kranken-Transporte in Kraft treten.
Exemplare desselben sind auf allen Hauptstationen zur Verfügung des Publikums.
Bern, den 20. August 1875.
8570²] (H-3161-Y) Die Direktion der Jura-Bern-Luzern-Bahn.

Jura-Bern-Luzern-Bahn.

Mit Eröffnung der Linie **Langnau-Luzern** kommen auf der Linie Bern-Langnau-Luzern an Sonn- und Festtagen weitere Billets zu ermäßigten Preisen zur Ausgabe, und verweisen wir über das Nähere auf die dießfalls in allen Stationen aufliegende Bekanntmachung.
Bern, den 20. August 1875.
8592²] (H-3169-Y) Die Direktion der Jura-Bern-Luzern-Bahn.

Jura-Bern-Luzern-Bahn.

Seit dem 15. laufenden Monats halten die Schnellzüge der schweiz. Zentralbahn auf der Linie **Bern-Thun** in **Gümligen.** Die Korrespondenz zwischen den Linien **Bern-Thun** und **Bern-Luzern** vollzieht sich folglich auf genannter Station.
8593²] (H-3172-Y) Die Direktion der Jura-Bern-Luzern-Bahn.

Café du Lac (beim Schweizerhof).

Donnerstag den 26. August Abends 8 Uhr

CONCERT

von Opernsänger **F. Boller** aus Wien und Pianist **E. Schucht** aus Frankfurt. [8594²

Circus Rebeschky & Ulrich

im Wey, hinter dem **Grand Hôtel Stadthof,** nahe dem Löwendenkmal in **Luzern.**

Donnerstag den 26. August
Große Vorstellung
in der höhern Reitkunst, Pferde-Dressur, Gymnastik, Equilibristik, Athletik, Pantomimen ꝛc.

Mit ganz neuem Programm.

Die Zwischenpausen werden auf das Unterhaltendste durch die Clowns Ferdinand, Bill, Guyon, François und 4 Gebrüder Williams ausgefüllt.

Vorzügliches Orchester unter der Leitung des Hrn. Weinstötter.

Preise der Plätze:
Loge Fr. 4. Sperrsitz Fr. 3. I. Platz Fr. 2. II. Platz Fr. 1. Gallerie 60 Cts.
Die Billets sind nur an dem Tage gültig, an welchem dieselben gelöst werden.

Kasse-Oeffnung 7 Uhr. Anfang 8 Uhr.

Ausführliche Programme sind Abends im Circus zu haben. [8649

Morgen Freitag den 27. August
Große Vorstellung.

Anzeige und Empfehlung.

Der Unterzeichnete, der sich hier als **Stukator** und **Vergolder** etablirt hat, empfiehlt sich den verehrten Baumeistern und Privaten für alle an Gebäuden und Kirchen vorkommenden Gypser-, Stukatur- und Vergolder-Arbeiten, sowie für kleinere Reparaturen in Häusern, wie Weißeln, Anstriche von Wasser- und Oelfarben, Tapezieren und Vergolden, Renoviren von Altären.
Mit einer Partie von Gyps- und Maché-Rosetten jeglicher Art versehen, mache die Herren Architekten aufmerksam, mit plastischer Dekoration nach Zeichnung entsprechen zu können.
8654¹] **Traugott Mayer,** Lagerhaus Nr. 468 M, 3. Etage.

Bettdecken, Tischdecken, Bodenteppiche,

außerordentlich billig — große Auswahl und ganz kurze Zeit hier.
J. J. Silbernagel aus Basel,
8595²] 177 — Mühlenplatz — Luzern.